

Vordach selber bauen

Tipp & Tricks damit das Vordach gelingt!

Tipps & Tricks, damit das Vordach gelingt

Wer kennt es nicht, man ist vor der Haustür Wind und Wetter ausgesetzt. Es gießt wie aus Eimern und du findest den verflixten Haustürschlüssel nicht. Ein Vordach hingegen, hält dich trocken. Du kannst in Ruhe deine Einkaufstüten abstellen und nach dem Schlüssel suchen. In diesem Beitrag klären wir mit dir einige Fragen, die du dir stellen solltest, bevor du ein Vordach selber bauen möchtest.

Benötige ich eine Baugenehmigung für mein Vordach?

In den meisten Fällen ist eine Baugenehmigung nicht notwendig. Sollte dein Vordach jedoch ziemlich groß und pompös ausfallen oder dein Hauseingang befindet sich direkt am Bürgersteig und ragt somit in den öffentlichen Raum, solltest du dich bei deiner Gemeinde schlaumachen, ob dein Vordach genehmigungspflichtig ist.



Welches Material benötige ich für mein Vordach?

Es gibt viele verschiedene Ausführungen von Vordächern. Das obliegt ganz alleine dir, welches Material passend für dein Haustyp ist. Hier sind mal einige Materialien, die du beim Vordach hernehmen kannst:

- Holz
- Aluminium
- EdelstahlKunststoff
- Dachpappe
- Blech
- Acrylglas
- Dachziegel
- Bitumenschindel
- VSG Glas

Benötige ich für das Vordach ein Fundament?

Du benötigst ein Fundament, wenn dein Vordach an Säulen oder Stützen befestigt werden soll. Möchtest du nur ein kleines Vordach, direkt an der Hausfassade anbringen, so benötigst du selbstverständlich kein Fundament.

Benötige ich ein Gerüst?

Ein Gerüst ist definitiv beim Bau des Vordaches eine gute Hilfe. Vor allem wenn es sich bei deinem Vordach um ein größeres Projekt handelt. Das Gerüst erleichtert dir die Arbeit, beispielsweise beim Eindecken des Daches mit Dachziegel oder aber auch schon beim Anbringen des Vordaches. Du kannst deinen Hauseingang komplett mit einem Fassadengerüst einrücken oder du kannst auch auf ein Fahrgerüst zurückgreifen. Das hat den Vorteil, dass du es immer wieder versetzen kannst.

Benötige ich eine Dachrinne an meinem Vordach?

Du musst dir schon bei der Wahl deines Vordaches Gedanken machen, wohin dein Regenwasser fließen soll. Entscheidest du dich für ein großes Vordach, so ist eine Dachrinne meist sinnvoll und auch zwingend notwendig, um das Wasser abzuleiten. Informiere dich, welche Möglichkeiten es gibt, denn eine normale Dachrinne, wie du sie von einem Haus kennst, ist unproportional groß. Es gibt sogenannte Kleindachrinnen, die du eventuell von Gewächshäusern kennst. Das Wasser sollte auch nicht einfach in ein Beet laufen. Meistens helfen Ketten, um das Wasser sanfter zum Boden abzuleiten.

Gibt es auch schon DIY Bausätze?

Ja, die gibt es in der Tat. Solche kleinen Vordächer, kann man schon im Internet für kleines Geld kaufen. Hier solltest du darauf achten, dass das Befestigungsmaterial eine gute Qualität aufweist, nicht das du später Probleme bekommst und das Vordach abstützt.

TIPP:

Wir empfehlen dir, immer eine zweite Person zur Hilfe zu ziehen. Hol dir Rat bei einem Spezialisten wie beispielsweise einer Dachsanierungsfirma.